

Meisterlandwirt

Meisterlandwirtin

Landwirtschaft

Meisterlandwirte und Meisterlandwirtinnen führen einen landwirtschaftlichen Betrieb. Sie sind verantwortlich für eine ökologische und wirtschaftliche Produktion. Zudem kümmern sie sich um die Finanzen, Infrastruktur, Vermarktung und Personalführung.

Aufgaben



Meisterlandwirte leiten landwirtschaftliche Betriebe. Mit ihrer Ausbildung und Erfahrung sind sie sowohl für fachliche Fragen als auch für die Unternehmensführung zuständig. Sie verfügen über betriebs- und volkswirtschaftliches Know-how und wissen, was der aktuelle Markt erfordert. Sie analysieren die Chancen und Risiken ihres Betriebs und planen seine langfristige Entwicklung.

Meisterlandwirtinnen organisieren die Produktion qualitativ hochstehender landwirtschaftlicher Erzeugnisse. Die Produktion planen sie möglichst nachhaltig, ökologisch, effizient und marktgerecht. Neben fachlichen Aspekten wie beispielsweise korrekter Tierhaltung, Standortbedingungen oder Anbaumethoden berücksichtigen sie auch betriebswirtschaftliche Faktoren: Sie erheben und interpretieren die Kennzahlen ihres Betriebs, erstellen das Budget und die Steuererklärung, schliessen Versicherungen ab, führen die Buchhaltung und planen Investitionen.

Meisterlandwirte können verschiedene Produktions- und Betriebsformen beurteilen und die für ihren Betrieb passende auswählen. Ausserdem sorgen sie für optimale Arbeitsabläufe. Sie planen den saisonabhängigen Einsatz von Personal und sind für die Instruktion, Führung und Weiterbildung der Mitarbeitenden und Lernenden zuständig.

Nicht zuletzt kennen Meisterlandwirtinnen die aktuellen rechtlichen, agrarpolitischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und beobachten die Entwicklungen des in- und ausländischen Marktes. Auf Veränderungen reagieren sie beispielsweise mit neuen Produkten, Produktionsmethoden oder Preisanpassungen. Oft gehören auch Vertrieb und Vermarktung zu ihren Aufgaben. Dafür setzen sie Werbe- und Kommunikationsmassnahmen gezielt um.

Arbeitsumgebung

Meisterlandwirte und Meisterlandwirtinnen leiten Landwirtschaftsbetriebe. Möglich ist auch eine Führungstätigkeit in landwirtschaftlichen Organisationen und Genossenschaften, in der Beratung, in der Weiterverarbeitung oder im Handel. Auf dem Arbeitsmarkt sind sie gesuchte Fach- und Führungskräfte.

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht. Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der Prüfungsordnung des SBFI.

Angebote

Alle anzeigen

<https://www.berufsberatung.ch/de/suche/aus-weiterbildungen?profession=128578&language=5239>

Weiterbildung

Kurse

Angebote von landwirtschaftlichen Bildungszentren, höheren Fachschulen und Fachhochschulen zu diversen Themen

Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Agronomie, Bachelor of Science (FH) in Umweltingenieurwesen (z. B. Vertiefung biologische Landwirtschaft und Hortikultur), Bachelor of Science (FH) in Lebensmitteltechnologie (z. B. Vertiefung Technologie)

Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen und Universitäten sowie der ETH in verwandten Bereichen, z. B. Agrarökologie und Raumplanung, internationale Landwirtschaft und ländliche Entwicklung, Humanernährung, Betriebswirtschaft

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/15030?lang=de>

